

SCARNUZ

N° 1/23

Beilage der Battasendas Grischun



Die Weihnachtsbäckerei

für den Jenazer Weihnachtsmarkt

Fum Traditionell wird in der Pfadi Kobra Larein Pragg-Jenaz zwei Wochen vor dem Adventsverkauf mit dem Basteln gestartet. Dieses Jahr gestalteten die Kinder Salzteigfiguren, Sterne aus Draht und kleine Samichlausfiguren zum Aufhängen. Eine Woche später trafen sich die Kinder in Kleingruppen in der Küche und stellten viele mit liebe gemachte Leckereien her. So waren die Wöfli für die vielen verschiedenen Weihnachtsguezli wie Brunzli, Mailänderli, Spitzbueben, Brezeli verantwortlich. Natürlich wurde die Teigqualität probiert und



danach in diverse Formen verarbeitet. Die Pfadistufe kümmerte sich darum, dass die gebrannten Mandeln, die Niedeltäfel nicht anbrannten. Und stellten den feinen speziellen Pfadi Weihnachtssirup her. Gerüchten zufolge gibt es am Adventsverkauf in Jenaz die beste Pfaditomatensauce zu kaufen, welche mit viel Liebe von den Pios hergestellt wurde. Am Samstag 26.11.22 ein Tag vor dem 1. Advent, fand der Weihnachtsmarkt statt, die Pfadi hatte einen Stand an dem es für gross und klein etwas gab, so konnten die Kinder Päcklifischen, die Grossen sich eine feine Leckerei oder Dekoration kaufen und alle denen ein wenig kalt war, konnten sich am Feuer mit einem Stockbrot aufwärmen und sich spannende Geschichten erzählen. Danke allen Leitenden und Helfenden, sowie allen Besuchern für den gelungenen Anlass.

PBS DV 2022 in Kreuzlingen

Deligiertenversammlung

Cielo

Dieses Jahr fand die alljährliche Delegiertenversammlung (DV) der Pfadibewegung Schweiz am 12./13. November 2022 in Kreuzlingen (TG) statt. Die Delegation der Battasendas Grischun setzte sich zusammen aus Karibu, Venus, Darwin und Cielo. Unsere Kantonsleiterin Koala musste leider krankheitsbedingt kurzfristigen Ersatz suchen. Da die DV aber stets auch einen gemütlichen Teil bietet, man diverse Pfadifreundinnen und -freunde trifft und Pfadis meist sehr flexibel sind, gelang dies auch im letzten Moment noch.

An der DV teilgenommen haben rund 150 Delegierte aus der ganzen Schweiz sowie zahlreiche Mitglieder der PBS.

Nebst diversen Informationen aus der PBS wurde die DV auch dazu genutzt, dem OK des Bulas noch einmal zu danken für dieses unglaublich tolle Lager, welches wir diesen Sommer erleben durften. Weiter fanden Wahlen statt. Barbara Blanc v/o Fiffan wurde geehrt und als Präsidentin der PBS verabschiedet. Zur neuen Präsidentin wurde Christina Egli v/o Baixa gewählt. Neu im Vorstand der PBS ist Claudia Wyss v/o Swifty.

Bonsai und Tomba



Am 18. Februar 2023 findet für alle Rover wieder einmal das Eishockeyturnier der Pfadi Graubünden statt. Anmeldungen können ab sofort über die Homepage www.pfadifret.ch vorgenommen werden. Definitive Informationen zum Turnier folgen im Januar.



Rover auf Wanderschaft

Wahlmodul Berg

LED

Am 17. & 18. September begaben sich elf wanderlustige Bündler*innen und ein paar weitere Leitpersonen aus anderen Kantonen auf eine spannende Reise – das Bergmodul 2022. Bereits eine Woche zuvor war die Spannung gross, denn – oh Wunder – die Schneefallgrenze wurde für jenes Wochenende auf 1400m ü.M. vorausgesagt. Nach einer kurzen aber gründlichen Evaluation der Umstände in Filisur, starteten wir trotzdem in Richtung der Chamon d'Ela SAC-Hütte. Nach ca. der Hälfte, als wir die ersten steilen Hügel der Strecke erklommen hatten, gab es dann auch schon die Mittagspause in der nassen Landschaft. Auf der Weiterreise begegneten wir einigen einheimischen Gestalten wie Gämsen, Steinböcken, Kühen, diversen Vögeln und am wichtigsten: unserem Hüttenwart. Erschöpft, durchgeschwitzt, aber glücklich erreichten wir schlussendlich die SAC-Hütte. Weiter ging es (wie versprochen) mit wenig Theorie und dem Z'nacht. Müde und mit einem Lächeln gingen wir nach ausgelassenen Diskussionen von Anekdoten und diversen Geschichten in die (für gewisse Leute) zu kleinen Betten schlafen. Am nächsten Tag entschieden wir uns alle, trotz der 10-15cm Schnee, den Pass digls Orgels zu besteigen, um dann den Abstieg in Richtung Savognin fortzusetzen. Glücklicherweise, dass alle heil die Wanderung überstanden hatten, verabschiedeten wir uns in Tiefencastel und verteilten uns wieder in der Schweiz, wo wir versuchten wieder in unser Alltagsleben zurückzukehren.



Weiter wurden die Ergebnisse der Studie präsentiert, welche im Bula mit Pios durchgeführt wurde und untersucht hat, welche Kompetenzen die Jugendlichen in der Pfadi lernen. Die Studie hat gezeigt, dass bereits ein Lager wie das mova sich positiv auf die Jugendlichen auswirkt.

Da DV-Nächte bekanntlich nicht besonders lang sind (an besagtem Wochenende muss eine spezielle kosmische Zeitverschiebung stattgefunden haben), waren alle froh, dass die DV kurz nach dem Mittag zu Ende war und wir uns, gestärkt mit einem feinen Sandwich, auf den Heimweg machen konnten.

Wir danken der Pfadi Thurgau ganz herzlich für die super Organisation dieser DV und freuen uns, nächstes Jahr nach Saignelégier im Kanton Jura zu fahren.



PIRATES OF GRIGRIONI

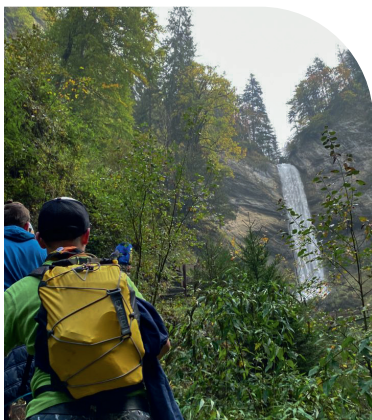
Battasendas Viamala Entern das HeLa



Pyros

Das HeLa 2022 der Battasendas Viamala fand vom 13.–16. Oktober im Pfadiheim St. Justus in Flums statt. Für viele Landratten war es das erste Pfadilager überhaupt. Deshalb nahm der Kapitän Tschäpp Sparrow seine Mannschaft zu Beginn ganz genau unter die Lupe, bevor sie ihm helfen sollten einen lang verschollenen Schatz zu finden. Doch unglücklicherweise hatte ein Teil der Crew andere Pläne. Sie wollten genügend Gold zusammentragen, um der Quartiermeisterin Xembra ein neues Holzauge zu kaufen, das nicht immer rausfallen würde. So klauten sie am Berschnerall den Schatz, bevor er von den treuen Matrosen gefunden werden konnte. Zur Strafe ging der Anführer dieser Meuterei über die Planken und wurde von allen mit Wasserballons beworfen. Die ganze Crew wurde schlussendlich durch die leckeren Mahlzeiten der Kombüse und die unbeirrt

Führung von Captain Tschäpp Sparrow zusammengehalten. Am letzten Tag hiess es Deck schrubben und Kalfatern, also das Schiff wieder abdichten. Somit ist die gesamte Crew mit zahlreichen neu getauften Pfadi Piraten bereit für das nächste Abenteuer.



Fern der Heimat und doch Zuhause?

Rovertreff in Bern, Zürich, Chur und neu Basel?

Bonsai

Es gibt verschiedene Gründe, die einen in eine andere Gegend der Schweiz verschlagen. Studium, Liebe, Arbeitsplatz...

Zuhause ist oft kein Ort, sondern ein Gefühl. Es tut gut, Menschen von «zu Hause» zu treffen: in Erinnerungen schwelgen, neue Projekte planen und den Pfadigedanken leben.

Egal ob unkompliziertes Feierabendbier, stilvoller Cocktail/Mocktail, schlendern auf dem Weihnachtsmarkt, gemeinsames Grittibänz backen und viele andere Aktivitäten. Es ist für alle Rover etwas dabei.

Jeden ersten Montag/Freitag im Monat!

Nächster Termin: ZH/BE 13. Januar. / GR 16. Januar 2023

Bist du mittlerweile ein Rover-Stadtkind und möchtest auch gerne teilnehmen?

Dann melde dich für weitere Informationen bei:

Fabio Frei v/o Bonsai

+41 79 229 91 95

Ps: Für Basel wird noch ein Organisator-in gesucht.



Impressum

Redaktionelle Beilage zu SARASANI – Mitgliederzeitschrift der Pfadibewegung Schweiz

Feedback und eigene Beiträge sind jederzeit willkommen.

Bitte unter folgender Adresse bei Pilipala & Pyros melden: scarnuz@battasendas.ch

Battasendas Grischun

Redaktion: Kantonale Leitung

Layout: Leon Valentin v/o PST